

Ressort: Finanzen

Wirtschaftsweiser warnt vor aktiver Wechselkurspolitik der EZB

Frankfurt/Main, 23.04.2014, 19:11 Uhr

GDN - Der Wirtschaftsweiser Volker Wieland hat vor den Gefahren einer aktiveren Wechselkurspolitik durch die Europäische Zentralbank (EZB) gewarnt. "Der Wechselkurs sollte nicht direkt Ziel der Geldpolitik sein", sagte er dem "Handelsblatt" (Donnerstagsausgabe).

"Das wäre ein Widerspruch zum inländischen Ziel der Preisstabilität", sagte der Geldpolitikexperte weiter. EZB-Chef Mario Draghi hatte kürzlich gesagt, dass die Stärkung des Wechselkurses eine weitere Anpassung der Geldpolitik in der Währungsunion nötig machen würde. Wieland teilt diese Einschätzung des Notenbankchefs nicht: "Selbst wenn der Inflationsausblick aufgrund des Wechselkurses noch etwas nach unten revidiert würde, wäre eine weitere geldpolitische Lockerung deshalb nicht notwendig", sagte er. Die Debatte über eine mögliche Einflussnahme von Notenbanken auf den Wechselkurs hatte Frankreichs Finanzminister Michel Sapin am Mittwoch neu entfacht. Er hatte sich für eine gezielte Schwächung des Euro durch die EZB ausgesprochen. Der Wirtschaftsweiser Wieland dagegen hält derzeit ein Eingreifen der EZB generell für falsch: "Es besteht kein Handlungsbedarf", sagte er. Die niedrige Inflation der vergangenen Monate habe nachvollziehbare Ursachen. Dennoch rechnet Wieland mit einem Eingreifen der Währungshüter: "Die EZB steht in den Startlöchern", sagte er. Das lasse sich an der Formulierung von Draghi ablesen: "Er hat davon gesprochen, dass die EZB bereits bei einer weiterhin niedrigen Inflation handlungsbereit ist – nicht erst bei Deflation." Damit habe Draghi ein Kommunikationsumfeld geschaffen, das zusätzliche Maßnahmen bereits dann rechtfertige, wenn die Preise nicht wie derzeit erwartet steigen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-33549/wirtschaftsweiser-warnt-vor-aktiver-wechselkurspolitik-der-ezb.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com